

**Klaus Barthel als AfA-Landesvorsitzender Bayern wiedergewählt - Mit 96,7 Prozent der Stimmen eindrucksvoll im Amt bestätigt**

Bei der Landeskonzferenz der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA), die am 21.05.2011 in Nürnberg stattgefunden hat, wurde der SPD-Bundestagsabgeordnete Klaus Barthel erneut zum Landesvorsitzenden Bayern gewählt. Die Zustimmung zu seiner Amtsführung wurde mit 96,7 Prozent der abgegebenen Stimmen deutlich zum Ausdruck gebracht.

Darüber hinaus wurden erneut Harald Unfried, Ursula Weser und Ilona Sommerreißer als stellv. Vorsitzende bestätigt. Neu hinzu als Stellvertreter gewählt wurde Matthias Eckardt, Vorsitzender der DGB Region Oberfranken West.

Die AfA genießt als unmittelbare Repräsentanz der ArbeitnehmerInnen sowohl in der BayernSPD als auch in der BundesSPD eine laut vernehmbare Stimme. Die hier entwickelten Grundlagen und die hier gefassten Beschlüsse prägen die Ausrichtung der Partei maßgeblich mit.

In Nürnberg ging es vor allem um die Zukunft der Alterssicherung. „Wir brauchen eine Stärkung der gesetzlichen Rentenversicherung“, sagt Barthel. „Und die gesetzliche Rente muss lebensstandardsichernd und armutsfest sein.“ Das Ziel ist eine „Erwerbstätigen-Versicherung, der alle Erwerbstätigen angehören - und die von allen gemeinsam finanziert wird.“

Ein weiteres Schwerpunktthema war „Pflege“ –die von der CSU und Teilen der Staatsregierung geforderte Pflegekammer wird von der AfA entschieden abgelehnt. „Was wir wollen, ist eine wirkliche Reform der Ausbildung in allen Bereichen von Pflege, Sozial-, Erziehungs- und Gesundheitswesen.“ Die AfA Bayern wird ihre Forderungen im Juli in den SPD-Landesparteitag einbringen